

Garmisch-Partenkirchner Tagblatt vom 03. Jan. 2009

„Zärtlicher“ Start ins neue Jahr

Franz Benton lockt sogar Fans aus Schweden nach Garmisch-Partenkirchen

Wenn Franz Benton kommt, ist das U1 restlos ausverkauft. Bereits seit sechs Jahren beschließt der Rockmusiker die Kulturbeutel-Saison und kann sich einer treuen Fan-Gemeinde erfreuen. Doch wohl kaum jemand unter den 150 Zuhörern dürfte ein so eingefleischter Groupie sein, wie Bettina Schmitz, die mit Mann und Familie von Schweden nach Garmisch-Partenkirchen reiste, um das Konzert zu hören. "Seit ich Franz Benton und seine Band als Vorgruppe beim Chris de Burg-Konzert 1985 in München gehört habe, bin ich von seiner Musik begeistert." Seine Lieder würden eine enorm positive Energie ausstrahlen und "soviel Fahrt und Geschwindigkeit aufnehmen", erzählt die 41-Jährige. "Ich wohne seit sechs Jahren mit meiner Familie in Schweden, aber wir hatten unseren Urlaub auch schon mal nach dem Tournee-Plan von Benton ausgerichtet."

In erster Linie waren es die Songs von seiner 2005 erschienen CD "to the queen of the islands" mit denen der Rockmusiker aus Niederbayern die Zuhörer in seinen Bann zog. Die Atmosphäre von Hits wie "Rescue me" "Remember me" oder "Hold me" ist emotional aufgeladen. Viele Fans sangen und klatschten spontan mit und das übergangslos von einem Lied zum anderen. Das Anliegen des Kuschelrock-Konzertes war, und das sagte Benton mehrfach: "Euch zärtlich ins neue Jahr zu entlassen." Bleibt noch zu sagen, dass er mit Kiko Pedrozo (Harfe) und Hans Zellner (Akkordeon/Keyboard und Flügelhorn) von zwei ausgezeichneten Musikern begleitet wurde, die mit eingestreuten Nummern aus ihrer Solo-CD "Caminando" das Publikum begeisterten.

Von Andreas Röder